

# Wie kann die Zukunft Europas gerettet werden?

[Veröffentlicht am 15.02.2018 von Conservo](#)

*Von Herbert Gassen<sup>\*)</sup>*

Seit dem Bestehen der EU sind die Völker des Kontinents nicht mehr zur Ruhe gekommen. Sie werden getrieben von politischen Mächten, die andere Ziele als das Wohlergehen der Völker des Kontinents haben.

Eine besondere Figur in diesem Spiel ist die derzeitige Kanzlerin der Bundesrepublik. Sie hat es geschafft, daß diese Republik nicht mehr mit dem tradierten Deutschland übereinstimmt. Sie hat es sicherlich nicht aus eigener Überzeugung in dieses System umgestaltet. Sie wird ange-



stiftet von den Mächten Deutschlands, die es spätestens seit 1919 zu zerstören trachten. Sie ist in der Nachfolge als Kulturreferentin einer stalinistischen Diktatur in der Bundesrepublik angetreten, um in ausgezeichneter Beherrschung der politischen Dialektik die demokratischen Basiswerte zu vernichten.

Nach längerer Vorbereitungszeit der Täuschung ist es ihr 2015 gelungen, mit diktatorischem Zentralismus die Umbevölkerung Deutschlands einzuleiten. Sie ist eine ihrer absoluten Entscheidungen. Die Aufnahme der ‚Flüchtlinge‘ wird nicht als ein zeitweiliges Gastrecht interpretiert. Eine Rückführung nach Auflösung der ‚Flucht‘-Gründe, so wie bei Ablehnung des Asyls ist überhaupt nicht ins Auge gefaßt. Mit den Massen von Invasoren, die meist aus den ungebildeten, proletarischen, glaubensfanatischen Primitivschichten kommen, hat Merkel die Quoten der Verbrechen in Deutschland unermesslich angehoben. Ihre Forderungen und Ansprüche auf ihre Art leben zu wollen, die Ablehnung jeglicher Anpassung an deutsche Verhältnisse, werden weiter Brutalität und Gewalt in unseren Alltag bringen. Merkel hat Deutschland zum Schlachtfeld fremder Interessen gemacht.

Der zivilisatorische Zustand der Invasoren stellt jedoch auch eine unübersehbare finanzielle Belastung des deutschen Steuerzahlers dar, der auf seine von ihm geschaffene soziale Sicherheit verzichten muß. Auf deutschem Boden etablieren sich exterritoriale Gebilde von staatsähnlichem Charakter, in denen deutsches Recht und Staatsmacht keine Bedeutung mehr haben. Diese Kanzlerin steht dieser Entwicklung teilnahmslos gegenüber. In der Öffentlichkeit spricht sie nur noch über sich, die unser Land überwältigenden Probleme scheinen sie in keiner Weise zu interessieren.

Sie hat mit aller Brutalität die christlich-ethischen Grundwerte des Kontinents entwertet. Mit historischen Konsequenzen hat sie die Islamisierung Europas vorangetrieben. Recht, Gesetze und Verträge hat sie mit erheblicher verbrecherischer Kapazität zum Schaden des deutschen Volks gebrochen. Sie stellt sich mit stoischer Gelassenheit vor das deutsche Volk und verkündet die Alternativlosigkeit ihres Handelns.

Die Katastrophe ihrer Regierung besteht darin, daß eben dieses deutsche Volk mit der Duldsamkeit von Schlachtvieh diese Prozedur an sich gefallen läßt. Man wirft ihm vor,

sich 1933 nicht dem kommenden Terror entgegengestellt zu haben. Der Stand seiner Umerziehung bis 2018 scheint jedoch keinen Erfolg zu zeitigen. Es muß erleben, wie es widerstandslos in das geschichtliche Nichts geworfen wird. Die tradierten Begriffe seiner Geschichte werden negativ besetzt und dienen auf diese Art der Auflösung seines Bewußtseins und seiner Identität. Ihr größter Feind ist der in den Deutschen schlummernde Patriotismus. Sie stellt unter höchste Strafe, die Geschichte Deutschland von 1919 bis 1945 objektiv nach dem Verursachungsprinzip erforschen zu lassen. Niemand in Deutschland will den Nationalsozialismus, aber wer gegen sie ist, wird als ‚Nazi‘ verfolgt. Das sind die Schalmeienklänge der 20er Jahre, als ihre Vorgänger aus der Weimarer Republik Räterepubliken nach Moskauer Vorbild schaffen wollten.

Es besteht eine Hoffnung, dieser Kanzlerin Herr zu werden, nein es besteht Hoffnung das ganze System der etablierten Parteien auf die demokratische Basis zurückzuführen. 6 Millionen deutsche Wähler haben eine Partei unterstützt, die sich eben diese Reform zur politischen Aufgabe gemacht hat. Sie nennt sich ‚Alternative‘ und hat die Pflicht, den Deutschen ihr Deutschland wieder zurückzuholen. Besinnen wir uns in den Reihen dieser Politiker der Bedeutung der Leistungen des deutschen Volkes.

Waren es die Deutschen in der ehemaligen DDR, die den Waffen der NVA und der Stasi getrotzt hatten. Sie hatten die Chance für einen umfassenden, sozial sicheren Frieden geschaffen. Er wurde verraten durch die Schaffung einer EU, die nicht die großen kulturellen und geistigen Leistungen der Europäer achtet, sondern in dem Materialismus der Globalisierung der Plutokratie (lt. Schäuble) verkommt.

Zu unserer Stärke müssen wir wieder zurückfinden, wenn wir ein von dieser etablierten Politkaste befreites, friedliches, sozial gesichertes, weltoffenes, selbstbestimmtes Europa als unsere Heimat bezeichnen wollen.

---

\*) Herbert Gassen ist Dipl. Volkswirt, Bankkaufmann und regelmäßig Kolumnist auf *conservo*

